

Pfarrbrief der  
**Pfarreiengemeinschaft**  
*St. Wendel*



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

**Nr. 13 (13. Jg.) 25. September – 15. Oktober 2023 0,60 €uro**



## *Liebe Schwestern und Brüder,*

der gute Papst, so wurde Johannes XXIII von den Menschen genannt. Viel geschätzt und verehrt wird dieser gütige und zugewandten Nachfolger des Apostels Petrus bis heute. Von 1958 bis 1963 leitete dieser Papst die Kirche und führte sie in eine neue Zeit. Er wurde als Übergangspapst bezeichnet, jedoch überraschte er immer wieder. Gerade die Ankündigung des II. Vatikanischen Konzils am 25. Januar 1959 in der Basilika St. Paul vor den Mauern machte ihn unvergessen. Daher ist sein Gedenktag, der Tag der Eröffnung des II. Vatikanischen Konzils, der 11. Oktober.

Angelo Roncalli war am 25.11.1881 in Sotto il Monte bei Bergamo in einem kleinen Ort als Sohn einfacher Bauern in einer kinderreichen Familie geboren. Mit 9 Geschwistern wuchs er auf dem Bauernhof der Eltern auf und lernte das einfache und mühevolle Leben der Landbevölkerung kennen. Über das Bischöfliche Knabenseminar in Bergamo kam er schließlich nach Rom zum Theologie- und Philosophiestudium. 1904 machte er seinen Doktor in Theologie und wurde am 10.08.1904 in der Kirche Santa Maria in Monte Santo durch Msgr. Cepetelli zum Priester geweiht. Als Sekretär beim sozialengagierten Bischof Graf Giacomo Radini-Tedeschi und als Dozent am Priesterseminar waren seine ersten Priesterjahre äußerst prägend für seinen weiteren Lebenslauf. 1915 wurde Roncalli zum Militärdienst eingezogen und wirkte im Lazarett. Nach Kriegsende wurde er zum Spiritual am Priesterseminar in Bergamo ernannt. All diese Lebensstationen und prägende Erfahrungen machten ihn zu einem geschätzten von tiefer Menschenliebe geprägtem Priester. 1920 wurde er schließlich von Bergamo nach Rom in die Propaganda Fidei - einer Römischen Behörde - berufen und sollte bei der Neuorganisation des Missionswesens der Gesamtkirche mitwirken. Bei Inspektionsreisen kam er dabei auch nach Deutschland, Holland, Belgien und Frankreich. Dabei besuchte er Aachen, Köln und München. Im Kölner Dom wird am zentralgelegenen Marienaltar bis heute mit einer Plakette daran erinnert, dass Roncalli an diesem Altar die hl. Messe gefeiert hat.

Sein Organisationstalent, seine fleißige, bescheidene, kluge und ausdauernde Art zur Erledigung von übernommenen Aufgaben führte schließlich zu seiner Bischofsernennung und zu neuen Herausforderungen als Diplomat. Vor seiner Abreise auf den Balkan empfing er am 19.03.1925 in Rom die Bischofsweihe.

Von 1925 bis 1945 war er als Apostolischer Gesandter und Visitor zunächst auf den Balkan, später in der Türkei und in Griechenland mit vielen kirchlichen, gesellschaftlichen und politischen Streitigkeiten und Konflikten befasst, die er zu lösen verstand. Gerade in den Weltkriegs-

jahren 1941-1944 wurde sein diplomatisches Geschick zum Segen, denn er setzte sich vielfältig für die humanitäre Hilfe in jeglicher Form ein und konnte gerade in dieser Zeit auch die Rettung vieler Juden maßgeblich erwirken.

Am 1. Januar 1945 wurde er schließlich zum Nuntius in Paris ernannt, wo er abermals eine äußerst heikle und konfliktbesetzte politische, gesellschaftliche und kirchliche Situation zu lösen und zu befrieden verstand. In diesem Zusammenhang ergab sich eine Besonderheit: der damalige französische Staatspräsident Auriol setzte ihm 1953 im Auftrag von Pius XII das Kardinalsbirett auf. Dieser Staatsmann Auriol war durch Roncallis Einfluss wieder zur Kirche zurückgekehrt. Im gleichen Jahr wurde Kardinal Roncalli bis zu seiner Papstwahl Patriarch von Venedig. Viele politische, gesellschaftliche und kirchliche Schwierigkeiten vermochte er mit seiner positiven Art, seiner Redlichkeit und seinem Verhandlungsgeschick zu lösen, was ihn bis heute zum Vorbild macht.

Die Persönlichkeit des Hl. Johannes XXIII machte ihn als Mensch und Priester, als Seelsorger und Diplomat und vor allem als Seelenhirte zum großen Vorbild, auch in der Gottesliebe und im religiösen Leben. Er suchte stets den Dialog, wo andere nur Schwierigkeiten sahen. Er suchte aus Feindschaft und Hass neue Anfänge in Gerechtigkeit und Frieden zu gestalten. Vor allem seine Enzyklika „Pacem in Terris“ kann daher als sein geistliches Testament angesehen werden. „Roncalli kannte keinen nationalen Hass, sondern nur brüderliche Liebe aller Christen“. Vor allem sein Humor und nie verletzende Schlagfertigkeit und Zugewandtheit machten sein Leben reich an Anekdoten und unvergessenen Ereignissen für Jedermann.

Sein reicher Erfahrungsschatz und seine tiefe Menschenkenntnis machten dem Kräfteressen bei der Kubakrise ein Ende. Seine Mahnung zum Frieden wurde von beiden Seiten gehört.

Ein Zeichen der großen Wertschätzung ist, dass später unser erster Bundespräsident Theodor Heuß ihm das Großkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland überreichen ließ. Menschen wie den Hl. Johannes XXIII braucht es auch heute, die nie aufgeben an das Gute zu glauben und sich dafür einsetzen. Ob in den Familien, Gruppen, am Arbeitsplatz, in der Politik und in den vielfältigsten Lebensbereichen der Menschen von heute.

Abschließend einige Zitate von ihm:

„Die Welt braucht so viel Frieden, und der Herr wird ihn uns in dem Maß gewähren, wie wir uns anstrengen, den guten Frieden unter uns zu fördern.“

„Sprecht wenig und denkt mehr Gutes als Schlechtes von den Leuten. Auch wenn man manchmal enttäuscht wird, soll keine Bitterkeit im Herzen zurückbleiben.“

„Nur für heute werde ich mich bemühen, einfach den Tag zu erleben - ohne alle Probleme meines Lebens auf einmal lösen zu wollen.“

(Zitate und Inhalte zum Werdegang sind aus Papst Johannes XXIII, *Der Mann der Vorsehung*, C. Kammer, Wiebelskirchen 1959 und Johannes XXIII *Worte der Güte*, Freiburg 1988 entnommen.)

Mit herzlichen Grüßen und verbunden im Gebet

Ihr

Kooperator Bernhard Zöllner

## GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 25. September – 15. Oktober 2023

### Montag, 25. September – Hl. Nikolaus von Flüe

Wendelskapelle      18.00 h    Hl. Messe

Niederlinxweiler    18.30 h    Hl. Messe

### Dienstag, 26. September – Hll. Kosmas und Damian

WND St. Anna      17.55 h    Rosenkranz im Pfarrheim

18.30 h    Hl. Messe im Pfarrheim

Leb. und Verst. d. Fam. Hartmann-Raab, + Birgit  
Bortscheller

### Mittwoch, 27. September – Hl. Vinzenz von Paul

Winterbach      17.55 h    Rosenkranz

18.30 h    Hl. Messe

### Donnerstag, 28. September – Hl. Lioba

Hospital          10.00 h    Hl. Messe

Urweiler          17.55 h    Rosenkranz

18.30 h    Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr

Bliesen          17.55 h    Rosenkranz

18.30 h    Hl. Messe

Leb. und Verst. einer großen Familie, + Josefine  
Henkes, + Gerhard Fickinger

### Freitag, 29. September – Fest Hll. Michael, Gabriel und Rafael

Basilika          17.55 h    Rosenkranz

18.30 h    Hl. Messe

++ Ehel. Hieronymus und Lieselotte Trapp, +  
Beate Lerner, für eine Verstorbene

**Samstag, 30. September – Vorabend des 26. Sonntags im Jahreskreis**

Bliesen	17.00 h	Vorabendmesse, anschl. Lichterprozession zum Erntedankkreuz + Josef Schuh (3. StA), Leb. und Verst. einer großen Familie
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Hermann Regel (2. StA), ++ Ehel. Alwine und Albert Ambos, + Anneliese Alles (kfd)
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse
Basilika	20.00 h	Orgelmusik am Abend

**Kollekte für die Bolivienpartnerschaft****Sonntag, 1. Oktober – 26. Sonntag im Jahreskreis**

Winterbach	10.30 h	Hochamt ++ Ehel. Gisela und Gerhard Brill
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft Leb. und Verst. der Fam. Hartmann-Raab, ++ Lorenz Hoffmann und Familie, ++ Ehel. Helga und Nikolaus Klotz, + Hermann Regel, + Birgit Bortscheller, für eine Verstorbene, nach Meinung (Z)
Niederlinxweiler	14.30 h	Taufe
Basilika	18.00 h	Heilige Messe Leb. und Verst. der Fam. Meier-Kreuz, ++ Geschwister Paul und Herbert Meier, + Pfr. Alois Kreuz, für eine Verstorbene
St. Anna	19.30 h	Konzert

**Kollekte für die Bolivienpartnerschaft****Montag, 2. Oktober – Hll. Schutzengel**

Oberlinxweiler	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr

**Dienstag, 3. Oktober – Dienstag der 26. Woche i.Jk.**

Bliesen	14.00 h	Hl. Messe anl. des Seniorennachmittags im Gemeindezentrum
WND St. Anna	17.55 h	Rosenkranz im Pfarrheim
	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrheim

**Mittwoch, 4. Oktober – Hl. Franz von Assisi**

Basilika	8.30 h	Frauenmesse, anschl. Frühstück im Cusanushaus nach Meinung (Z)
----------	--------	--

Winterbach 17.55 h Rosenkranz  
 18.30 h Hl. Messe  
 ++ Ehel. Ingeln-Gillen und Sohn Herbert

Donnerstag, 5. Oktober – Donnerstag der 26. Woche i.Jk.

Hospital 10.00 h Hl. Messe  
 15.30 h Ökumenischer Erntedankgottesdienst  
 Urweiler 17.55 h Rosenkranz  
 18.30 h Hl. Messe  
 Bliesen 17.55 h Rosenkranz  
 18.30 h Hl. Messe  
 Leb. und Verst. der Kfd Bliesen, + Gerhard Fickinger (3. StA), Leb. und Verst. einer großen Familie

Freitag, 6. Oktober – Freitag der 26. Woche i.Jk.

Basilika 17.55 h Rosenkranz  
 18.30 h Hl. Messe mit eucharistischem Segen  
 + Birgit Bortscheller, für eine Verstorbene

Samstag, 7. Oktober – Vorabend des 27. Sonntags im Jahreskreis

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse  
 ++ Nikolaus, Katharina und Else Langendörfer,  
 ++ Hilde und Hans Wagner  
 Urweiler 17.30 h Vorabendmesse  
 Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse

**Kollekte für die Kirche  
 in St. Anna: Für die Dachsanierung**

Sonntag, 8. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis

Winterbach 10.30 h Hochamt  
 Bliesen 10.30 h Hochamt anl. des 150jährigen Bestehens des Kirchenchores  
 Basilika 10.45 h Hochamt  
 Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
 Wallesweilerhof 15.00 h Rosenkranzandacht in der St. Annenkapelle  
 Basilika 18.00 h Heilige Messe  
 ++ Wilhelm u. Romana Haag u. Tochter Luzia  
 WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzandacht (kfd)

**Kollekte für die Kirche**

Montag, 9. Oktober – Montag der 27. Woche i.Jk.

Remmesweiler 18.30 h Hl. Messe  
 Evangelische Kirche

Dienstag, 10. Oktober – Dienstag der 27. Woche i.Jk.

WND St. Anna	17.55 h	Rosenkranz im Pfarrheim
	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 11. Oktober – Hl. Johannes XXIII.

Ev. Stadtkirche	18.00 h	Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst
Winterbach	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr

Donnerstag, 12. Oktober – Donnerstag der 27. Woche i.Jk.

Hospital	10.00 h	Hl. Messe
Urweiler	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe
Bliesen	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe
		+ Inge Schuh (GM), für eine Verstorbene

Freitag, 13. Oktober – Freitag der 27. Woche i.Jk.

Basilika	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe

Samstag, 14. Oktober – **Vorabend des 28. Sonntags im Jahreskreis**

Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Adelheid Groß, + Hans Jürgen Loch, + Christine Hirz
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Magda Götzinger (2. StA), + Hermann Regel (3. StA), + Anneliese Alles (kfd)
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse mit Taufe + Anneliese Staub (1. Jgd), + Josef Staub
Niederlinxweiler	19.00 h	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

**Kollekte für die Seelsorge****Sonntag, 15. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis**

Winterbach	10.30 h	Hochamt ++ Ehel. Irma und Nikolaus Rech und Sohn Peter
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Pfarrer Bruno Holschbach, ++ Pfarrer Albert Feld und Eltern, nach Meinung (Z)
Basilika	18.00 h	Heilige Messe
Oberlinxweiler	18.00 h	Rosenkranzandacht (Liturgiekreis)

**Kollekte für die Seelsorge**



# Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

## Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

27. August:	Herr Horst Albert	Bliesen	79 Jahre
30. August:	Herr Horst Allwißner	St. Wendel	84 Jahre
4. September:	Herr Hermann Regel	St. Wendel	80 Jahre
5. September:	Frau Agneta Lahnstein	Winterbach	95 Jahre
8. September:	Herr Horst Nix	Bliesen	83 Jahre
9. September:	Herr Lothar Eggert	Niederlinxweiler	79 Jahre



## Erstkommunion 2024

In den letzten Tagen wurden die Anmeldungen der Erstkommunionkinder abgeschlossen und nun erfolgen die Gruppeneinteilung und die ersten Gruppentreffen mit den Katecheten und Katechetinnen. Wir freuen uns sehr, dass sich wieder eine große Schar von Jungen und Mädchen mit ihren Familien auf den Weg zur Erstkommunion machen möchten.

Am 5. Oktober 2023 findet um 19.30 Uhr im Pfarrheim Urweiler der erste Katechetabend statt. Neben den Gruppenstunden sind auch immer wieder gemeinsame Aktionen im Verlauf geplant.

Fest stehen schon die Starttreffen:

- am 9. Oktober 2023, um 17.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Anna und
- am 10. Oktober 2023, um 17.30 Uhr, in der Pfarrkirche Bliesen.

Am 19. Oktober 2023 ist um 16.30 Uhr anlässlich der Wallfahrt der Pilgergang der Kommunionkinder von der Basilika zur Wendelskapelle, eine erste wichtige Aktion im Rahmen der Vorbereitungszeit.

Zum 30. September/1. Oktober 2023 sind die Erntedankgottesdienste und am 1. Advent die Vorstellungsgottesdienste geplant, zudem sind die Kinder mit ihren Eltern und Familienangehörigen zur regelmäßigen Teilnahme an den Sonntagsmessen oder den Vorabendmessen auch



jetzt schon herzlich eingeladen.

Weitere Aktionen und Termine im Zugehen auf Weihnachten und Ostern werden wir in der nächsten Zeit mitteilen.

Die Erstkommunionfeiern finden am 6. April 2024 in der Basilika und in Bliesen, am 7. April 2024 in St. Anna und Niederlinxweiler, am 13. April 2024 in Winterbach und am 14. April 2024 in Bliesen statt.

Für Rückfragen stehen Ihnen Kooperator Zöllner und Diakon Czulak gerne zur Verfügung oder Sie wenden sich direkt an das Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel.

Eine herzliche Bitte zum Schluss: Begleiten wir alle die Kommunionkinder und ihre Familien mit unserem Gebet, auf dass sie weiterwachsen in ihrem Glauben.

*Bernhard Zöllner, Kooperator/Andreas Czulak, Diakon*

## Der Trauer begegnen - Ein Weg mit Impulsen



Trauer hat viele Gesichter. Wir begegnen ihr - allein oder gemeinsam, zuhause oder unterwegs. Es kann unsere eigene Trauer sein oder die Trauer anderer Menschen, der wir begegnen.

Manchmal betrifft sie uns unmittelbar, manchmal denken wir aber auch mit etwas Abstand über

sie nach. Der Impuls-Weg „Der Trauer begegnen“ greift auf einem etwa eineinhalbstündigen Spazierweg mit Stationen rund um die Peterbergkapelle bei Braunshausen verschiedene Aspekte auf, die zum Thema gehören. Zu dieser gemeinsamen „Spurensuche“ laden wir Sie herzlich am Sonntag, 8. Oktober 2023, von 14.00 bis 16.00 Uhr ein! Start- und Zielpunkt ist die Peterbergkapelle auf dem Peterberg bei Braunshausen, Zufahrt über Peterbergstraße, 66620 Nonnweiler-Braunshausen.

Informationen und Anmeldung unter [www.keb-saarbruecken.de](http://www.keb-saarbruecken.de) oder 0681/9068131. Anmeldeschluss ist der 1. Oktober 2023. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Wir freuen uns auf Sie!

*Bärbel Ludwig, Christliche Hospizhilfe St. Wendel*

## Regelmäßige stille Anbetung in unserer Pfarreiengemeinschaft

Herzlich laden wir wieder zu unseren Anbetungsstunden ein:

Montag, 28. September:

Urweiler

Montag, 2. Oktober:

Oberlinxweiler

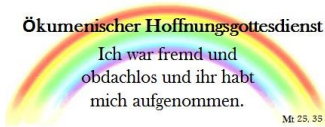
Mittwoch, 11. Oktober:

Winterbach

jeweils nach der Messe bis 20.00 Uhr

*Klaus Leist, Pastor*





## Herzliche Einladung

zum ökumenischen Hoffnungsgottesdienst am Mittwoch, 11. Oktober 2023, um 18.00 Uhr, in der Evangelischen Stadtkirche St. Wendel.

*Erwin Recktenwald, Pfarrer i.R.*

Der Kirchengemeindeverband St. Wendel sucht für sofort für die Basilika St. Wendelin in St. Wendel eine

### Reinigungskraft (m/w/d)

Der Beschäftigungsumfang beträgt 3,00 Wochenstunden.

Wir erwarten selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten, freundliche und korrekte Umgangsformen, eine christliche Lebensorientierung sowie die Verbundenheit mit der Kirche.

Die Vergütungsordnung richtet sich nach der KAVO (Kirchliche Arbeits- und Vergütungsordnung), die an die TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst) angeglichen ist.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Lichtbild richten Sie bitte an:

**Kirchengemeindeverband St. Wendel**  
**Herrn Dekan Klaus Leist**  
**Fruchtmarkt 19, 66606 St. Wendel**

## St. Wendel St. Wendelin

### Krankenkommunion im Oktober

Nach telefonischer Vereinbarung.

### Kirchenmusik an der Wendelinus-Basilika

Am Samstag, 30. September 2023, findet um 20.00 Uhr das Abschlusskonzert der Orgelmusik am Abend 2023 statt.



Kurt Ison spielt u.a. Werke von J.S. Bach, J. Rheinberger, F. Bridge und L. Vierne.

Kurt Ison ist einer der führenden Organisten und Orgellehrer Australiens. Er hat Solo-konzerte an vielen renommierten Orten in der ganzen Welt gegeben, darunter Notre Dame de Paris, die St. Paul's Cathedral und die Westminster Abbey in London, die

Washington National Cathedral und die St. Thomas Fifth Avenue in New York City in den USA, die Hong Kong Concert Hall und die Stadthallen

von Sydney, Brisbane und Adelaide sowie die Kathedralen in Sydney, Melbourne und Brisbane.

Kurt ist Organist an mehreren Kirchen in Sydney, darunter die Mutterkirche der Franziskanerprovinz Mary Immaculate, Waverley, sowie an der SCEGGS Darlinghurst, der King's School Parramatta, der Shore School und dem Newington College. Er ist Orgellehrer am Newington College, der SCEGGS Darlinghurst, PLC Sydney, der Shore School, North Sydney, der King's School, Parramatta und dem Pymble Ladies' College.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Finanzierung der Konzertreihe wird gebeten.

Die Konzertreihe „Orgelmusik am Abend“, die seit dem Jahr 2000 immer im August und September in der Basilika stattfindet, wird vom Förderverein der Kirchenmusik an der Wendelinus-Basilika e.V. unterstützt.

*Stefan Klemm*



## Gesprächskreis Trauer

Der Gesprächskreis Trauer trifft sich am Montag, 2. Oktober 2023, um 19.00 Uhr im Cusanushaus.

*Ingrid Schadek*



## Die Kolpingfamilie lädt ein

am Montag, 2. Oktober 2023, um 19.00 Uhr ins Cusanushaus zum Filmvortrag „Das Kaunertal“.

Viele Jahre hat Pfarrer i.R. Erwin Recktenwald seinen Urlaub dort verbracht, dabei Ruhe und Erholung gesucht.

Der Film ist ein Porträt und eine filmische Liebeserklärung, wie sie nicht viele Orte in Österreich erfahren: Zweieinhalb Jahre lang waren Filmemacher Thomas Junker und Produzent Charly Hafele im Tiroler Kaunertal unterwegs, um an insgesamt 105 Drehtagen Zeitzeugen zu Wort kommen zu lassen. Die Dokumentation beleuchtet das geschichtliche und heutige Alltagsleben in Kaunertal, Kauns und Kaunerberg in seiner kulturellen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Vielfalt. Beeindruckende Aufnahmen während aller vier Jahreszeiten bereichern die Interviews. So ist ein Dokument des Tales und seiner Menschen im Jahreslauf entstanden. Wir weisen auf die Überlänge des Films hin!

*Hans-Werner Luther*

## Katholischer Deutscher FRAUENBUND



Am 14. August 2023 hatte der KDFB eingeladen, wieder nach Corona zum ersten Mal gemeinsam Kräutersträuße zu binden. Mit viel Einsatz hatten Christel Ritter und Marianne Recktenwald bei befreundeten Menschen die Kräuter und Blumen abgeholt, die von circa 10 Frauen zu 180 Sträußen gebunden. An Maria Himmelfahrt

konnten die Kräutersträuße nach der Messe an viele interessierte Kirchenbesucher/Innen abgegeben werden. Es kam ein erfreulicher Spendenbetrag zusammen, der u.a. ins Ahrtal gespendet wurde. Einen sehr schönen ausführlichen Bericht mit Bildern zu Tradition und Aktion konnte man im Paulinus dazu lesen.

Auch die Verteilung der Gebetbüchlein für die Schulanfänger im ökumenischen Gottesdienst am 4. September 2023 fand sehr großen Zuspruch bei den Kindern und Eltern sowie ErzieherInnen.

Beide Aktionen des KDFB haben in St. Wendel eine lange Tradition. Der KDFB-Zweigverein St. Wendel will damit dazu beitragen, christliches Leben in der Gemeinde sichtbar werden zu lassen.

Zu unseren Beiträgen in der Wendelinus-Wallfahrtswoche und der 95-Jahr-Feier unseres Zweigvereines berichten wir in der nächsten Ausgabe des Pfarrbriefs.

Die nächste Frauenmesse mit anschließendem Frühstück findet am Mittwoch, 4. Oktober 2023, um 8.30 Uhr, in der Basilika statt.

*Ulrike Weber*

## St. Wendel St. Anna

### Krankenkommunion im Oktober

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Andreas Czulak	Bezirk 1 - Oberlinxweiler: Vor dem Hübel, Lehmkaul
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Andreas Czulak	Bezirk 2 - St. Wendel: Unterer Härling



### Bibelabend in St. Anna

Der nächste Bibelabend im Pfarrheim St. Anna findet am Dienstag, 26. September 2023, um 19.30 Uhr statt. Mit der Methode „Bibelteilen“ begegnen wir gemeinsam einem Bibeltext, abschließend ist eine kurze persönliche stille Gebetszeit vor dem Allerheiligsten. Herzliche Einladung!

*Bernhard Zöllner, Kooperator*



### Erntedankaktion/Brotbackaktion am 30. September 2023 in St. Anna

Auch in diesem Jahr führen wir wieder die inzwischen schon traditionelle Erntedankaktion am Samstag, 30. September 2023 nach der Vorabendmesse durch. Wir bieten im Pfarrheim Lyoner- und Lauchkuchen, Kürbissuppe und Federweißer an.

Die Ausgabe des Federweißers erfolgt grundsätzlich in 1-Liter-Flaschen zu einem Preis von 5,00 Euro, die Kuchenstücke und die Suppe zu jeweils 4,00 Euro.

Sie können Ihre bestellte Mahlzeit direkt vor Ort verzehren und bei gutem Gespräch zusätzlich Wein oder Federweißer verkosten oder Sie entscheiden sich zur Mitnahme. Wenn Sie nicht mehr so mobil sind, liefern wir auch gerne zu Ihnen nach Hause. Bitte beachten, die Kürbisuppe wird nur zum Verzehr vor Ort gereicht.

Zusätzlich bieten wir zu unserer Erntedankaktion unser regelmäßiges Brotbacken an. Hier haben Sie die Möglichkeit Ihr gewünschtes Brot ebenso vorzubestellen und nach dem Gottesdienst am Samstagabend wie gewohnt abzuholen. Wir bieten Weizenmischbrote, Dinkel- und Dinkelvollkornbrote an.

Wir möchten Sie bitten ihre Bestellung bis zum 24. September 2023 abzugeben. Dazu können Sie die Bestellzettel, die in der Pfarrkirche St. Anna ausliegen verwenden oder melden Sie sich bitte im Zentralbüro St. Wendel, Telefon 06851/939700, Mail: pfarramt@pg-wnd.de.

Der Erlös geht wie immer in die Dachsanierung und wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns damit unterstützen würden.

Jede Aktion trägt zur Entlastung der Kirchengemeinde bei. Helfen Sie uns bitte weiter und notieren Sie sich schon mal unseren Adventsmarkt, den wir traditionell am 1. Adventsamstag, 2. Dezember 2023, gerne durchführen werden. Vielen Dank!

*Henning Gramlich*



**Konzert Tenöre4you**  
**Sonntag, 1. Oktober 2023, um 19.30 Uhr,**  
**in der Pfarrkirche St. Anna**

Toni Di Napoli und Pietro Pato, einem großen Publikum bereits aus Fernsehauftritten in der ARD, RBB, WDR bekannt, laden alle Besucher, die Freude am Singen haben, zu einem großartigen Konzert mit Liedern, die jeder kennt, ein. Phantastische Songs und eine elitäre Licht-Show mit den berühmtesten, legendären Welthits aus Pop, Klassik, Musical & Um das Publikum aktiv einzubinden werden Texte angezeigt. Ein Erlebnis – Gänsehaut pur - das alle Erwartungen übertrifft.

Herzlich laden wir zum Konzert am Sonntag, 1. Oktober 2023, um 19.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Anna ein. Karten sind im Vorverkauf zum Preis von 21,00 Euro im Zentralbüro erhältlich (an der Abendkasse 23,00 Euro).

*Henning Gramlich*



## Kfd St. Anna im Oktober

Das Leitungsteam der kfd bietet im neuen Halbjahresprogramm ab März allen Frauen (auch Nichtmitgliedern) monatliche Treffen an, die stets am ersten Montag mit wechselndem Inhalt und Referenten im Pfarrheim St. Anna stattfinden.

Am Montag, 2. Oktober 2023, um 17.00 Uhr, geht es um das Thema „Kreativität im Herbst“: Berlinde Lang wird mit uns gemeinsam einen schönen Herbstkranz gestalten. Bitte bringen Sie dazu ein wenig Naturmaterial mit.

Traditionell gilt der Oktober als Rosenkranz-Monat und ist in besonderer Weise Maria geweiht. Er wird zum Anlass genommen, verstärkt das Leben Jesu mit dem Gebet des Rosenkranzes zu betrachten. Am Sonntag, 8. Oktober 2023, gestaltet die kfd um 18.00 Uhr die Rosenkranzandacht in der Pfarrkirche St. Anna. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

*Anne Geiger*

## Bliesen

### Krankenkommunion im Oktober

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Gerhard Maldener	Bezirk 3: Siedlung, Feldstraße, Im Hochweg

### Kirmesjugend auch in diesem Jahr zum Gottesdienstbesuch



Auch in diesem Jahr hat es sich der Bliesener Kirmesjahrgang nicht nehmen lassen, am traditionellen Kirmesgottesdienst teilzunehmen. Die Jahrgänge 2002/03/04 sind zusammen mit den Messdienern, Ortsvorsteher Wolfgang Theis und Pastor Klaus Leist in die Kirche eingezogen und haben so die seit einigen Jahren bestehende Tradition fortgesetzt. Damit haben die 13 jungen Menschen ihre Verbundenheit der Kirmes mit der Kirche und dem festlichen Gottesdienst zum Ausdruck gebracht. Nach dem Festhochamt fand die Serenade, die vor vielen Jahren von Josef Schuh ins Leben gerufen wurde, vor der Kirche statt. Wie in jedem Jahr wurde sie vom Musikverein „Lyra“ und der VielHarmonie unter der Leitung von Bernd Bachmann gestaltet und fand wiederum großen Anklang. Ortsvorsteher Wolfgang Theis fand treffende Worte für alle Anwesenden und lud zur „Blieser Kerb“ ein und verteilte an alle Besucher sein jährliches „Kirmesstück“. Dr. Thomas Trapp, Vorsitzender des Pfarrgemeinderates, Herbert Heinz, stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates, und Pastor Klaus Leist gossen am Ende der Serenade das „Kirmes-Weihwasser“ an die Akteure und die Teilnehmer aus. Im Anschluss ging es dann auf den Kirmesplatz.

[Foto: Tobias Horras]



### Erntedankfeier mit Lichterprozession

Die diesjährige Erntedankfeier beginnt am Samstag, 30. September 2023, um 17.00 Uhr, mit der Feier der Vorabendmesse im Bliestaldom. Bitte den Beginn der Hl. Messe beachten!

Die Verantwortlichen des Obst- und Gartenbauvereins haben sich, wie in den vergangenen Jahren, bereit erklärt, die Erntekrone vor dem Altar in der Kirche zu gestalten. Im Anschluss an die Vorabendmesse findet die Lichterprozession zum Weißen Kreuz statt. Prozessionskerzen werden zum Preis von 1,50 Euro angeboten.

Die Prozession führt wieder durch die Namborner Straße zum Weißen Kreuz auf der Kanzel. Wir bitten um Beachtung der Anordnungen der Feuerwehr, insbesondere beim Überqueren der Hauptstraße. Die Teilnehmer wollen sich mit Fürbitten und Gesang für die Früchte der Felder, der Gärten und Wälder bedanken. Sollten die Witterungsverhältnisse eine Prozession zum Kreuz nicht zulassen, findet die Feier in der Kirche statt.

Die gesamte Bevölkerung ist zu dieser Prozession herzlich eingeladen. Allen Mitwirkenden schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

*Herbert Heinz*



## Cantate Domino – Singet dem Herrn ein neues Lied

Unter diesem Motto feiert der Kirchenchor St. Remigius/Bliesen sein 150-jähriges Jubiläum in einem Festgottesdienst am Sonntag, 8. Oktober 2023, um 10.30 Uhr im Bliestaldom.

Seit 150 Jahren – die erste Quellenerwähnung stammt aus dem Jahr 1866 – übernimmt der Kirchenchor die Aufgabe, den

Gemeindegang zu unterstützen, die festliche Gestaltung von Gottesdiensten, zeigt aber auch bei Auftritten im dörflichen oder gesellschaftlichen Kontext Präsenz. Eine wechselhafte Geschichte zog sich bis in die 70er Jahre hin, in denen eine etwa sieben Jahre andauernde inaktive Phase zum Jahreswechsel 1976/77 durch die Übernahme des Organisten- und Chorleiterdienstes in der Person von Gertrud Kuhn beendet wurde.

Über die Jahre ist die Zahl der Chormitglieder geschrumpft, vor allem der Corona-Pandemie geschuldet, einer Zeit, in der viele Chöre aufgelöst wurden. Und dennoch ist das Chorleben erhalten geblieben. Während der Pandemie gestaltete der Chor mit nur wenigen Stimmen durchaus Gottesdienste, führte kleinere Werke auf. Die Proben fanden, nach einer längeren Auszeit wegen des Verbots von Chor- und Gemeindegang, mit weitem Abstand zwischen den einzelnen Sängern in der Kirche statt. Mehrstimmige Werke wurden in Kooperation mit den Kirchenchören von St. Anna/ St. Wendel und Hl. Familie/ Winterbach durchgeführt. Dies war möglich durch die enge Zusammenarbeit schon unter dem Dirigat von Hans-Jakob Trost, der diese drei Chöre unter seiner Leitung zusammenführte. Dies wurde dann von seinem Nachfolger Michael Klein, der die drei Chöre seit 2016 leitet, fortgeführt. Dabei deckt der Chor die ganze Bandbreite an Kirchenmusik/ Chorliteratur ab.

So werden zum Jubiläum im Gottesdienst bekannte Werke zu Gehör gebracht. Es erklingt die Messe „Laetatus sum“ von Wolfgang Menzschick (1937-2010) für Chor, Streicher und Orgel. Dieses Werk, bewusst dem Stil des achtzehnten Jahrhunderts nachempfunden, ist dem hl. Maximilian Kolbe gewidmet. Der Name geht zurück auf Psalm 122 „Laetatus sum in his quae dicta sunt mihi: In domum Domini ibimus“/ Ich freute mich, als man mir sagte: Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern.“ Der festliche Charakter dieser Messe soll die Freude am Gottesdienst zum Ausdruck bringen.

Zudem bringt der Chor die Motette „Ave verum corpus“ (KV 618) von Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) zum Erklingen sowie das „Hal-



leluja“ (Hymnus pro Festo S. Joannis Nepomuceni MH 79,1) von Johann Michael Haydn.

Neben den Kirchenchören St. Remigius/Bliesen, St. Anna/St. Wendel sowie Hl. Familie/Winterbach wird der Gottesdienst gestaltet von Sophie Zimmermann und Georg Bild (Trompete), Dr. Uwe und Johannes Leismann (Violine), Jule Ritterbusch (Violoncello), Martina Haßdenteufel und Hans-Jakob Trost (Orgel). Die Gesamtleitung liegt in der Hand des Kirchenmusikers, Organist und Chorleiter der Pfarreiengemeinschaft, Michael Klein.

*Eva Schüler-Trapp*

## Urweiler

### Krankenkommunion im Oktober

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Martin Uhlenbrock	Bezirk 4: Auf der Lay, Theresienstraße, Dörrwies, Urweilerhof, Eisenbach, Königsberger Straße (Urweiler); Buchwaldstraße, Im Hahnteich (Leitersweiler)

## Winterbach

### Krankenkommunion im Oktober

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Alois Görden	Bezirk 5: Am Teich

### Kath. Kita Heilige Familie lädt zum Mehrgenerationentreffen mit Mittagessen ein



Herzlich laden wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zum nächsten Mehrgenerationenmittagessen am Mittwoch, 11. Oktober 2023, von 12.00 bis 15.00 Uhr ins Pfarrheim ein. Essensangebot: Herbst Eintopf zum Preis von 8,00 Euro. Zwecks Planung bitten wir um Anmeldung in der Kath. KiTa Hl. Familie Winterbach bis 4. Oktober 2023 unter Telefon 06851/7838.

Ein Fahrdienst steht bereit, bitte bei der Anmeldung angeben! Wir freuen uns auf Ihren Besuch und schöne gemütliche Stunden zusammen.

*Patricia Rammacher*



## Ein Fest wider die Gottvergessenheit

An Erntedank feiern wir ein Fest der Erinnerung. Wir erinnern uns daran, dass wir die Gaben der Natur nicht uns selbst verdanken. Trotz aller menschlichen Mühe und Arbeit sind wir nicht die Schöpfer dessen, was wir zum Leben brauchen. Wir erinnern uns an Gott. An seine Liebe und an seine Fürsorge mit uns, seinen Geschöpfen. An Erntedank feiern wir ein Fest wider die Gottvergessenheit. Mit dem Psalmisten können wir beten: Lobe den Herrn, meine Seele, und

was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103,1-2)

Sie sehen ein klassisches Erntebild. Korn und Brot, Trauben und Äpfel im Licht der Sonne. Doch wir danken heute nicht nur für die Früchte der Natur, sondern für alle guten Ergebnisse menschlicher Arbeit – für die Kunst, die das Leben erfreut; für Dienstleistungen, die das Leben einfacher machen; für die vielen Güter, die wir im Alltag so selbstverständlich gebrauchen und dennoch nicht selbstverständlich sind. Für all das sagen wir Gott

heute Danke, denn wir wollen ihn nicht vergessen. „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“

Gott vergisst uns nie. Daran erinnert mich das Erntedankfest. Sicherlich gibt es Tage im Leben, an denen ich seine Gegenwart weniger oder gar nicht spüre. An denen alles fruchtlos erscheint und ich mit leeren Händen dastehen. Seien Sie auch dann gewiss: Aus seiner Liebe fallen Sie nie heraus. Immer möchte er, dass wir das Leben haben – und dass wir es in Fülle haben. In der Fülle, für die wir ihm heute danken.

## Christ in der Welt



Hans-Werner Luther (77), verheiratet, 3 Kinder, Küster an der Basilika in St. Wendel, Vorsitzender der Kolpingfamilie

**Mein Lebensmotto:** Gott weiß, dass es mich gibt und das genügt mir!

**Der schönste Augenblick in meinem Leben:** Die Geburt meiner Kinder.

**Hier möchte ich am liebsten leben:** In der Stadt St. Wendel, wo ich geboren wurde, die Schulen besucht, gelernt habe und seit mehr als 50 Jahren ununterbrochen lebe.

**Das mag ich an mir:** Offenheit für alles Neue, Aufrichtigkeit, Treue.

**Mein Lieblingsbuch:** „Martin Luther, eine ökumenische Perspektive“ von Kardinal Kasper.

**Dieses Buch lese ich gerade:** „Was auf dem Spiel steht“ von Kardinal Hollerich.

**Mein Lieblingsessen:** Schales.

**Mein Lieblingsheiliger:** Johannes d. Täufer.

**Mein Lieblingsfußballclub:** BVB Dortmund.

**Mein Lieblingskomponist:** Antonin Dvorák.

**Meine Lieblingspolitikerin:** Angela Merkel.

**Was mir an meinen Mitmenschen gefällt:** Offenheit, Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit!

**Was mir an meinen Mitmenschen nicht gefällt:** Unehrllichkeit.

**Meine Lieblingsgestalt in der Geschichte:** Martin LUTHER.

**Meine fiktiven Lieblingsgestalt in der Geschichte:** Keine.

**Mein Lieblingsbibelstelle:** Mk 9,27: „Als Jesus weiterging, folgten ihm zwei Blinde und schrien: Jesus, hab Erbarmen mit uns, Sohn Davids!“

**Die Kirche ist für mich:** Heimat, Geborgenheit trotz aller Unzulänglichkeit!

**Was möchten Sie Gott als erstes fragen, wenn Sie in den Himmel kommen?** Bist Du wirklich Gott?

# Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

<b>Seelsorger</b>	<b>Dekan Klaus Leist</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de  <b>Kooperator Chinnapparaj Selvarayar</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de  <b>Kooperator Bernhard Zöllner</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/80 00 240 * Mobil: 01 63/56 71 379 E-Mail: bamzoellner@gmail.com  <b>Diakon Andreas Czulak</b> Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de
<b>Zentralbüro</b>	<b>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx, Cornelia Kreuz und Marina Bechtel Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr Mittwoch ganztägig geschlossen! 14.00 – 16.30 Uhr
<b>Büro Bliesen</b> Remigiusstraße 2 66606 Bliesen	Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

## Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

Pfarrbrief Nr. 14 vom 16. Oktober – 5. November 2023: **29. September 2023**

Pfarrbrief Nr. 15 vom 6. – 26. November 2023: **23. Oktober 2023**

